

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1874**

7.7.1874 (No. 183)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 183.

Dienstag den 7. Juli

1874.

## Bekanntmachung.

In vorläufiger Ausführung der im Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XXV vom 30. v. M. verkündeten höheren Orts beschlossenen Erhöhung des Eisenbahn-Perionenttarifs wird mit Genehmigung des Groß. Handelsministeriums vom **16. Juli d. J. anfangend**, im inneren Verkehr der Badischen Bahnen eine Erhöhung der bisherigen Personentaxen um **10 Procent** in Vollzug treten.

Die erhöhten Billetpreise werden gegen Verabfolgung der bisher im Gebrauch stehenden Billete, auf deren Rückseite die erhöhte Taxe beigelegt wird, erhoben.

Der Taxzuschlag berechnet sich, wie folgt, für Billete im Tarwerth

von — fl. 10 fr. bis — fl. 19 fr. auf 1 fr.
— fl. 20 fr. „ — fl. 29 fr. „ 2 fr.
— fl. 30 fr. „ — fl. 39 fr. „ 3 fr.
— fl. 40 fr. „ — fl. 49 fr. „ 4 fr.
— fl. 50 fr. „ — fl. 59 fr. „ 5 fr.
1 fl. — fr. „ 1 fl. 9 fr. „ 6 fr.
1 fl. 10 fr. „ 1 fl. 19 fr. „ 7 fr.

u. s. w.

Das Nähere ist aus den auf den Stationen angeschlagenen Tarifen zu ersehen.

Karlsruhe den 3. Juli 1874.

Generaldirection der Groß. Badischen Staats-Eisenbahnen.

B. V. d. G. D.  
Pöppen.

Knauer.

## Bekanntmachung.

Nr. 5550. Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zur öffentlichen Sitzung am **Mittwoch den 8. d. M., Nachmittags 3 Uhr**, in den großen Rathhausaal eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst folgende Gegenstände:

- 1) Errichtung einiger weiterer Lehrstellen an hiesigen Volksschulen;
- 2) Ankauf des Hauses des Abraham Homburger in der Spitalstraße Nr. 9 zum Zweck der Erweiterung der Brunnenstraße und Errichtung einer Polizeistation;
- 3) Entschädigungsbewilligung an Professor Dr. Reßler für den Abbruch seines in die Flucht der Angartenstraße vorstehenden Gebäudes;
- 4) Genehmigung der Bauprämie an den hiesigen Synagogenrath für den Neubau der Synagoge und an Kaufmann Hermann Bögelin für seinen Neubau Karl-Friedrichstraße Nr. 32;
- 5) Fortbewilligung der städtischen Verbrauchssteuer vom 1. Januar 1875 bis 31. Dezember 1877;
- 6) Einladung an den Journalistentag in Baden zum Besuche hiesiger Stadt.

Karlsruhe, den 2. Juli 1874.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

## Bekanntmachung.

Nr. 5557. Das quellwarme Wasser aus Baden betreffend.

Wir bringen zur Kenntniss, das vom **15. d. M.** an der Bezug des warmen Quellwassers aus Baden eingestellt werden wird.

Karlsruhe, den 3. Juli 1874.

Gemeinderath.

## Dankagung.

Im Klingelbeutel des Militärgottesdienstes fanden sich heute 2 fl. für die Bibliothek in der Herberge zur Heimath. Herzlichen Dank.

Karlsruhe, den 5. Juli 1874.

Schmidt.

## Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: Für das Diakonissenhaus: von Ungenannt die händige Monatsgabe mit 30 fr.; Bruder Wagner von Ivesheim 1 fl. 30 fr.; Herrn Dekan Seufert in Stein 1 fl. 45 fr.; Herrn J. Schanz 30 fr.; Herrn L. Lindemann 30 fr.; Frau Gündle 3 fl. 1 fr.; durch Herrn Pfarrer Braun in Sandhausen 2 fl. 30 fr.; Herrn Morlok hier 22 fl.; Frau Wäcker 1 fl.; Fräulein Sonntag 11 fl. 40 fr.; Fräulein v. Dellus 5 fl.; Frau Kunz von Allmannsweiler 1 fl.; Frau Wingerer Witwe in Dundenheim 3 fl. 30 fr.; Herrn Friedrich Siegel von Ranzel 3 fl. 30 fr.; einer Jungfrau in Dietlingen 1 fl.; Ungenannt 30 fr.; Herrn Gustav Schmidt für arme Kranke 23 fl. 20 fr.; Herrn Wiltbald Ripp 2 fl.; Frau Drechsler einen Kautschuk; Fräulein Sonntag einen Fahrstuhl und einen Krankenstuhl; Frau Jacob in Stuttgart 6 Paar Strümpfe; Frau Pariskulter Häuser einige Krankenunterlagen; Freunden in Kürzell 110 Eier; Freunden in Graben 226 Eier, 10 Pfund Butter, 6 Pfund Mehl, 4 Laibe Brod, 1 Sester Gerste, 4 Pfund Zwetschgen; Herrn Kaufmann Winter eine Gartenbank; Frau Bernigau einen Irrigateur; Un-

## Kohlen-Lieferung.

2.2. Das Polytechnikum bedarf circa 2000 Centner Ruhrer Fettschrotkohlen erster Qualität. Schriftliche Angebote zur Lieferung wollen bis zum 12. d. M. mit der Bezeichnung „Steinkohlenlieferung“ verschlossen an die unterzeichnete Direktion eingereicht werden. Die Lieferungsbedingungen können bei dem Sekretariat des Polytechnikums eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. Juli 1874.

Direktion des Groß. Polytechnikums.

Baumeister.

## Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein möbliertes Zimmer ist auf 1. August zu vermieten: Bahnhofstraße 7.

genannt einige Bücher; Freunden in Altenheim und Dundenheim 400 Eier; Altbürgermeister Roth in Dundenheim 10 Pfund Flach, dessen Tochter 6 Pfund Hanf; Herrn Bäcker Kaufmann einen Saß Fastendreheln; Freunden in Heitelsheim 60 Eier und etwas Obst; Frau König in Knielingen Milch und Eier. Für das Kinderkrankenhaus: Nichts. Für den Schwefelsteinfond: von Herrn Revisor Hündle 11 fl.; Frau Stengele 1 fl. 45 kr.; Frau Wolf und Neutlinger 2 fl. 20 kr.; Herrn Willibald Ripp 1 fl. Für die Marthaberberge: von Frau v. Menzingen hier 2 Körbe Kartoffeln; Frau Professor Baumeister hier 5 Körbe Kartoffeln. Für die Marthaschule: von Herrn Bürgermeister R. in L. 10 fl.; Herrn Herr 2 fl. 20 kr.; Frau Gräfin v. Sponet 3 fl. 30 kr. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 4. Juli 1874.

Der Verwaltungsrath.

33.

### Fahrniß-Versteigerung.

**Heute Dienstag den 7. Juli d. J.**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der Langestraße Nr. 134, im Hintergebäude im 2. Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, und zwar:

etwas Gold und Silber, 1 goldene Damenuhr, Frauenkleider, Tisch, Bett- und Leibweitzeng, 148 Ellen häusliches Tuch, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 tannenener zweithüriger Kleiderschrank, 1 Eschrank, 2 Speiseshränken, 1 runder Zulegtisch, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 2 Arbeitstische, 6 Rohrstühle, 2 Bettlatten, verschiedenes Bettwerk, Korbhaar- und Seegrasmatragen, abgenähte Couverten, Spiegel, Bilder, Vorhänge, 2 Fenstertritte mit Schubladen, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe aller Art, Porzellan und Glaswaaren, Koffer, Ständer, Flaschen, Krüge, Blumenöpfe und noch verschiedene Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

3.2.

### Fahrnißversteigerung.

**Donnerstag den 9. Juli d. J.**

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 77, nachstehende Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Herrenkleider, Weißzeug, 36 schöne Herrenhemden, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 außbaumene Bettlade mit Rost, 4 einthürige Kleidersäfen, 1 Waschtisch, 2 Nachttische, 1 Spieltisch, andere Tische, 1 gepolsterte Bank, 1 Escauteuil, 2 Stehschreibpulte, 1 Speiseshränkchen, 1 Mückenschrank, 1 Flaschenschrank, 2 Ofenschirme, 4 Jalousieläden, 1 großer Bügeltisch, 1 Gastlampe, einige Küchengeräthe, Porzellan und Glaswaaren und noch verschiedene Gegenstände,

wozu die Kaufliebhaber einladet

C. Lauer, Waisenrichter.

2.1.

### Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der verstorbenen Frau Lammwirth May Wittve und ihrer Tochter, der Frau Ingenieur Schmidt Wittve werden die bis jetzt noch übrig gebliebenen Fahrnisse in der Wohnung der Erblasserinnen, Kronenstraße 29 im 2. Stock (Gasthaus zum goldenen Lamm) dahier, an den folgenden Tagen gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert und zwar:

**Mittwoch den 8. Juli d. J.**

Küchengeräthe, darunter 2 kupferne Kessel, 4 kupferne Kasserolen, 3 kupferne Bratenspfannen, 1 kupferne Fleischwaage, verschiedene kupferne Formen, fernere Glas, Porzellan und verschiedene Gegenstände;

**Donnerstag den 9. Juli d. J.**

Weißzeug, insbesondere eine große Parthie Tafelzeug, darunter noch vollständig neu; fernere Gold u. d. Silber, darunter 1 goldene Damenuhr, silberne Es- und Kaffeelöffel, verschiedene Schmuckgegenstände, endlich 2 Kommode, 1 Chiffonniere, mehrere Tische, 2 zweithürige Schränke und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 6. Juli 1874.

C. Lauer, Waisenrichter.

### Rintheim.

#### Bekanntmachung.

Die Verwaltung armer Kranken in hiesiger Gemeinde wurde dem prakt. Arzt Herrn Hermann in Karlsruhe übertragen. Rintheim, den 6. Juli 1874. Der Armenrath. Schmidt, Bürgermeister.

#### Kornversteigerung.

\*2.1. Ein Stück von 7/4 Morgen Korn, schönsten Wachsbaus, hinter der Bandfabrik und der Marbahn, an diese und den Beiertheimer Weg anstoßend, wird am nächsten **Donnerstag den 9. d. M.**, Morgens 8 1/2 Uhr, dem Meistbietenden zugeschlagen. Versammlung am Wasserthum.

### Grasversteigerung.

Der Graswachs auf 506 Ruthen neben dem neuen Hauptsteueramtgebäude wird **Dienstag den 7. d. Mts.**, Vormittags 10 Uhr, auf diesseitigem Bureau versteigert, wozu einladet:

Karlsruhe, den 6. Juli 1874.

Großh. Hauptsteueramt.

Wagner.

### Wohnungsaufträge und Verträge.

Alderstraße 13a ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermie-

then und von 9 Uhr Morgens an einzusehen. Näheres bei Friedrich Becker im Laden zu erfragen.

\* Adlerstraße 34 ist der dritte Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Küche (Wasserleitung), Antheil am Waschkhaus etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* Amalienstraße 20 ist eine abgeschlossene Wohnung mit Wasserleitung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Augartenstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf kommenden 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 3 im 2. Stock.

\* Bahnhofstraße 3 ist der 4. Stock, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Keller, auf kommenden 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags zwischen 12-2 Uhr. Ebendasselbst ist auch der 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf kommenden 23. Oktober zu vermieten. Kann jederzeit eingesehen werden. Näheres im 2. Stock.

2.2. Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Waschkhaus und Speicher etc., ferner eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschkhaus, Speicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Beide Wohnungen haben Wasserleitung.

— Ettlingerstraße 13, gegenüber dem Sallenwäldchen, ist auf 23. Oktober d. J. eine Parterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarden, Wasser- und Gasleitung, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 2. Stock.

\* Herrenstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche etc., auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

\* 2.2. Hirschstraße 29 ist in der Bel-étage eine freundliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern (der Salon mit Balkon), Alkov, 2 Mansarden, wovon eine heizbar, Küche, Keller, Holzfall, Garten, Antheil an Waschküche und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten.

Langestraße 138 ist der 2. Stock, welcher neu hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Garten etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist im dritten Stock zu erfragen.

2.1. Langestraße 147, dem Museum gegenüber, ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und sonstigem Comfort, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Zirkel 27.

\* Rappurrerstraße 12a ist in der Bel-étage eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Zugehör, mit Wasserleitung und Abfluß, und Zähringerstraße 36, im 2. Stock, eine Wohnung von 6 Zimmern, Mansarde, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 57 im 2. Stock.

Waldstraße (neue) 75 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Alkov, Speicherkammer, Küche,

Keller, Holzplatz und Werkstätte, bis 23. Oktober zu vermieten. Letztere wird auch besonders vermietet.

Waldstraße (neue) 75 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Speicherkammer nebst Zugehör und Antheil am Waschkhaus, bis 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Zähringerstraße 7 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu vernehmen.

\* Zähringerstraße 94, in der Nähe des Marktplatzes, ist der zweite Stock, eine schöne Wohnung von 5 oder 7 Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, 2 schönen Kellern, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten.

**Wohnungen zu vermieten.**

Auf 23. Juli ist eine Bel-étage, bestehend in 7 Zimmern und allen Erfordernissen mit Glasabschluß und Besuch des Gartens, zu vermieten und ist Mittags von 2 bis 3 Uhr anzusehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In der Adlerstraße ist auf den 23. Oktober eine freundliche Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und Glasabschluß, Küche, Keller, Holzplatz nebst 2 Mansarden, Waschkhaus und Trockenspeicher an eine solide Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 2.1. In der Erbprinzenstraße, in der Nähe des Friedriehsplatzes, sind auf den 1. August 2 unmöblirte Zimmer, wovon das eine auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres zwischen 12-2 Uhr zu erfragen: Karl-Friedrichstraße 24 zwei Treppen hoch.

— Langestraße 179 sind 2 schöne, große Zimmer (unmöblirt), auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen auf 23. Juli zu vermieten.

\* 2.2. Ein neumöblirtes Balkonzimmer mit 4 Kreuzböden ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen Nowads-Anlage 1 im dritten Stock.

— Waidhornstraße 19 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer sofort zu vermieten.

\* 2.2. Schloßplatz 9 ist im dritten Stock ein gut möblirtes, zweifelhäufiges Zimmer, nach dem Hof gehend, sogleich zu vermieten.

\* 2.2. Zirkel 5 parterre ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vergeben.

\* 2.1. Bahnhofstraße 43 ist auf 1. August d. J. ein auf die Straße gehendes, hübsch möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

\* Ein großes, möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 15. Juli zu vermieten: Sophienstraße 8.

\* 2.1. Zwei gut möblirte, auf die Straße gehende Zimmer in der Nähe des Bahnhofes sind zu vermieten. Näheres Steinstraße 7 im 3. Stock von 1-4 Uhr. — Auch ist daselbst eine Schlafstelle offen.

\* Auf 23. Juli sind zwei unmöblirte, tapezirte Mansarden an eine einzelnstehende, zuverlässige Person zu vermieten. Näheres Sophienstraße 45 im dritten Stock.

Auf 1. August ist eine unmöblirte Mansarde an eine oder zwei anständige Personen zu vermieten. Näheres Spitalstraße 7 im zweiten Stock.

\* Ein ordentlich möblirtes Zimmer ist an einen Herrn oder an ein Frauenzimmer sogleich zu vermieten: Leopoldstraße 35 im Hinterhaus im 2. Stock.

\* Ein freundliches, gut möblirtes Zimmer in der Nähe des Finanzministeriums ist sogleich, und ein schönes Parterrezimmer auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 13.

\* Neue Waldstraße 44 sind im 2. Stock zwei schöne, unmöblirte Zimmer, die auf Verlangen möblirt werden können, zusammen oder einzeln an einen Herrn oder eine Dame sogleich oder später zu vermieten.

\* Auf den 1. August ist Akademiestraße 16 ein schönes, unmöblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* In der Nähe des Bahnhofes ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 31 im 2. Stock.

\* Ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren auf 1. August oder später zu vermieten. Zu erfragen Fasanenstraße 9 im zweiten Stock. — Ebendasselbst ist sogleich eine Schlafstelle zu vermieten.

\* Ein freundliches, geräumiges Mansardenzimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, mit Keller und Speicherkammer, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im zweiten Stock.

3.1. Karl-Friedrichstraße 4 ist eine Treppe hoch ein schönes, großes, möblirtes Zimmer mit anstoßendem Schlafkabinet, Ende d. Mts. zu vermieten. Das Nähere im Eckladen daselbst.

\* Kreuzstraße 24, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

Kriegstraße 86 ist auf 23. Juli oder 1. August im 3. Stock 1 oder 2 hübsch möblirte, ineinandergehende Zimmer mit schöner Aussicht zu vermieten.

\* Zähringerstraße 12, im 2. Stock, ist ein gut möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich oder auf 15. d. M. zu vermieten.

\* Karlsstraße 31, parterre, ist auf den 15. Juli ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Kreuzstraße 16, im 2. Stock, sind zwei hübsch möblirte Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auch später zu vermieten.

**Wohnungsgefuche.**

\* Auf 23. Juli oder später wird in angenehmer Lage eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör, von einer stillen Familie zu mieten gesucht. Adressen bittet man Waldstraße 28 abzugeben.

\* Auf 23. Juli oder später wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Adressen bittet man Kriegstraße 93 abzugeben.

\* 2.1. Auf 23. Juli oder 1. August wird von einem hierher verlegten Angestellten eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör im östlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Gefällige Offerten werden unter M. im Gasthaus zum Hirsch, Langestraße 127, erbeten.

\* Auf 23. Oktober wird eine hübsche, mit Wasserleitung versehene Wohnung von 4-5 Zimmern für eine kinderlose Familie gesucht. Adressen werden unter F. W. Nr. 100 poste restante erbeten.

**Zimmergesuch.**

\* Eine alleinstehende Frau (Wittve) sucht auf 15. Juli oder 1. August ein einfaches unmöblirtes Zimmer. Zu erfragen Erbprinzenstraße 28 im Hinterhaus.

**Gesuch.**

\* 2.1. Zwei sehr junge Leute suchen in einem hiesigen Privathause Kost und schöne Wohnung. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre J. L. poste restante abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\* 2.1. Ein braves Mädchen wird sogleich zu 2 Kindern gesucht. Näheres zu erfragen Waldstraße 26 im zweiten Stock.

\* Ein braves, reinliches Mädchen, in den häuslichen Arbeiten bewandert, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 46, 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches die häuslichen Geschäfte verrichten, Zimmer reinigen und putzen kann, wird bei gutem Lohn zum sofortigen Antritt gesucht: Langestraße 74, Aufgang links, zwei Treppen.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle: Leopoldstraße 41 im dritten Stock. — Dasselbst ist ein Kinderwagen zu verkaufen.

Ein solides, fleißiges Mädchen findet bei einer kleinen Familie sofort eine Stelle als Kindsmädchen. Zu erfragen Langestraße 38 im Laden.

\* Ein solides, anständiges Kindsmädchen findet sogleich eine gute Stelle: Stephaniensstraße 67 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten versehen kann, wird sogleich zu einer kleinen Familie gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 31 im 2. Stock.

\* Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sogleich Stellung: Langestraße 117 im 3. Stock.

\* Es wird sogleich ein fleißiges Mädchen, welches ordentlich kochen kann, gesucht: Bittoriastraße 5.

Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht von einer kleinen Familie: Bismarckstraße 1, am Linkenheimerthor, im 1. Stock.

Ein Mädchen, welches gerne die Haushaltungsgeschäfte besorgt, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 33 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Bahnhofstraße 15.

\* Ein braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Stephanienstraße 21.

\* Eine solide Person, welche in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Es mögen sich aber nur solche melden, die mit guten Zeugnissen versehen sind: Hasanenstraße 4 im untern Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches waschen und putzen kann, sowie sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle bei **M. Hirsch**, Kronenstraße 4.

\* Ein Mädchen, welches schön nähen kann, die Zimmer zu reinigen versteht und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 94 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sogleich eintreten: Erbprinzenstraße 20 im Hinterhaus.

**Dienst-Gesuche.**

Man sucht für ein junges Mädchen von 16 Jahren eine Stelle zur Beihilfe neben einem zweiten Mädchen und sieht dabei mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Näheres Adlerstraße 26 im 4. Stock.

\* Ein anständiges Mädchen, welches schön nähen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Schwanenstraße 11 im 3. Stock.

**Obligation zu cediren.**

2.2. Eine Obligation von 1000 fl. zu 5 % mit dreifachem Unterpfand ist zu cediren. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Uhrmacher-Gesuch.**

3.1. 1-2 auf neue Arbeit geübte Uhrmacher finden sofort dauernde Beschäftigung in der Telegraphen-Bau-Anstalt von **L. C. Schwerd** (Sommerstrich) hier.

**Kellner-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Kellner wird sogleich gesucht. Das Nähere Langestraße 89.

**Ein tüchtiger Zimmertapezier**

wird gegen gute Bezahlung sogleich gesucht bei **Karl Kraut**, Erbprinzenstraße 2.

**Schreiner-Gesuch.**

\* 3 bis 4 tüchtige Arbeiter auf Banarbeit finden Beschäftigung bei **Karl Heins**, Waldstraße 33.

**Tüncher und Lackirer**

finden dauernde Beschäftigung und können sogleich eintreten bei **Throd. Holtz**, Schützenstraße 10.

**Tüncher und Lackirer**

erhalten Beschäftigung bei **S. Holtz**, Wilhelmsstraße 4.

**Zimmerleute-Gesuch.**

3.3. 40-50 tüchtige Zimmerleute finden dauernde Beschäftigung - Accord von 2 1/2 - 3 fl. per Tag bei **R. Lepold**, Ruppenheim b. Raftatt.

**Arbeiter-Gesuch.**

Ein fleißiger, kräftiger Arbeiter, findet sofort sehr lohnende und dauernde Stellung. Näheres Erbprinzenstraße 8 im Laden.

**Stellenanträge.**

\* 2.2. Ein Zapfbursche und eine tüchtige Kellnerin finden bei gutem Lohn sogleich Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Eine Buchhandlung sucht für **Karlsruhe und Umgegend** unter günstigen Bedingungen einen tüchtigen **Sammler**. Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

- Gegen sehr hohen Lohn wird nach Frankfurt zu 2 größeren Kindern ein gebildetes junges Mädchen gesucht, welches in Haus- und Handarbeit gewandt ist und schon bei Kindern war. Mädchen, welche französisch sprechen, erhalten den Vorzug. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Beischäftigungs-Anträge.**

\* Ein bis zwei Mädchen, welche etwas nähen können, finden dauernde Beschäftigung: Hirschstraße 16 im Hinterhaus im dritten Stock.

Eine geübte Weisnäherin, welche hauptsächlich im Maschinennähen bewandert ist, wird bei guter Bezahlung sogleich gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Einige junge Burschen**

finden Aufnahme als Lehrlinge in einer Stein-druckerei gegen Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Stelle-Gesuch.**

\* Ein junger, tüchtiger Bierbrauer mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle bis 28 Juli oder 1. August. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein junges, recht gebildetes Mädchen (Schpreusin) sucht zum 1. August anderweitige Stelle, um größere Kinder zu unterrichten oder sich einer alten Dame nützlich zu machen und ihr zur Gesellschaft zu sein. Gef. Offerten Kriegsstraße 54.

**Beischäftigungsgejuche.**

\* Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause und sichert pünktliche Versorgung zu. Zu erfragen Duerstraße 34.

\* Ein Mädchen, welches sehr gut auf der Maschine nähen und gut Kleider machen kann, sucht ein beständiges Geschäft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

3.3. Ein Schreiner empfiehlt sich im Aufpolieren und Lackieren von Möbeln unter Zustimmung billiger und reeller Bedienung. Zu erfragen Spitalstraße 7 im 3. Stock.

**Empfehlung.**

\* Akademiestraße 16 im 4. Stock empfiehlt sich eine geübte Kleidermacherin in und außer dem Hause.

**Empfehlung.**

\* Karlsstraße 31 parterre wird **Wäsche** zum Bügeln angenommen und pünktlich besorgt.

**Schriftliche Arbeiten**

werden schön und schnellstens besorgt. Näheres Langestraße 40 im Laden.

**Monatsdienst-Gesuch.**

\* Eine reinliche Frau sucht sogleich einen Monatsdienst. Näheres zu erfragen Durlacherthorstraße 3 im dritten Stock.

**Verloren.**

\* Samstag den 4. d. M. wurde ein **Paquet**, Damenwäsche enthaltend, von der Langestraße bis an den Bahnhof verloren. Der Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Langestraße 37 b abzugeben.

Auf dem gestrigen Markt (Ludwigsplatz) wurde ein **Portemonnaie** mit 15 Zwanzigpfennigstücken verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe abgeben bei **Ehr. Köbig & Cie.**, Deutscher Hof.

\* 2.1. Sonntag Abend wurde ein goldenes **Medaillon** mit Emaille-Einlagen und einer Photographie verloren. Gegen Belohnung im Hotel Große abzugeben.

**Verlorenes Batisttaschentuch.** Brangenen Mittwoch wurde durch die Langestraße vom Deutschen Hof bis zur Herrenstraße ein gesticktes Batisttaschentuch verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung Adlerstraße 31 im 3. Stock abzugeben.

**Verkauene Gänse.** Es haben sich zwei Gänse verkauft; wer sie zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Zu erfragen Waldhornstraße 24 im Laden.

6.5. **Häuser** (1421) für **Geschäfte** und **Privaten**, **Bauplätze** und sehr schöne **Villas** in allen Lagen hat aus Auftrag zu verkaufen **W. Gutekunst**, Zähringerstraße 98.

**Hundverkauf.** Eine große kräftige, besonders schöne, acht-dänische **Dogge**, gelb, 1 Jahr alt, Rüde, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Thiergarten** verkauft junge **Lapins-belien**, achte Race, und junge **Wolfsbunde**.

**Mehrere blühende Oleander**, sechs Fuß hohe, sind zu verkaufen: Langestraße 50 im Laden.

**Verkaufsanzeigen.** Es sind 2 kleine **Gaslustres** zu 3 Flammen und 1 **Thralampe** zu verkaufen: Sophienstraße 45 im dritten Stock. - Eben-dasselbst wird eine **Longue-chaise** zu kaufen gesucht.

\* Ein **Dienstbotenbett** sammt Bett-lade ist zu verkaufen: Amalienstraße 53.

\* Belfortstraße 5 ist eine frischmolkende **Keulergaese** zu verkaufen.

\* Es ist eine Kiste gute, gelbe **Kartoffeln** zu verkaufen: Langestraße 143.

\* Sophienstraße 23 sind zwei große, blühende **Oleanderbäume** zu verkaufen.

### Kaufgesuche.

\* Ein Kinderwägelchen in gutem Zustande wird zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 35 im Hinterhaus im 2. Stock

\* Das Kunstvereinsblatt „Die Tochter Jephta's“ wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe werden unter T. M. 25 poste restante Carlsruhe entgegen genommen.

\* Eine Regale für Cigarren wird zu kaufen gesucht: Langestraße 40.

### Ankauf.

von Herren- und Frauenkleidern nebst Schuhen und Stiefeln, welche bestens bezahlt werden bei  
**David Ettlinger,**  
Durlacherthorstraße 66.

### Ankauf.

6.1. Unterzeichnete kauft fortwährend Gold, Silber, Betten, Möbel, Herren- und Frauenkleider jeder Art und zahlt die höchsten Preise dafür.  
**H. Walfer,** Querstraße 27.

### Ankauf.

von alten Dosen, Metallen, Alten und Metallatur. Beste Bezahlung.  
**David Ettlinger,**  
Durlacherthorstraße 66.

### Flanell- u. Tuchabfälle.

Für neue Flanell- und Tuchabfälle zahle ich wieder ausserordentlich hohe Preise und lasse dieselben im Hause abholen.  
**A. Mahler,**  
Waldhornstraße 36.

### Alte Cylinderhüte

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis dafür bezahlt.  
**H. Walfer,** Querstraße 26.

### Pensionat Sebring,

Bahnhofstraße 47.

8.4. Deutscher Unterricht für Ausländer, Anleitung für die Schüler höherer Lehranstalten und Cursus für's Examen zum einjährigen Militärdienst für Pensionäre und Auswärtige. Eintritt zu jeder Zeit. Prospekte zur Verfügung.

### Für Zither-Unterricht

wird ein tüchtiger Lehrer gesucht. Adressen mit Preisangabe bitte zu richten unter Chiffre H. S. poste restante Carlsruhe.

### Privat-Bekanntmachungen.

Unsere werthen Kunden die ergebene Anzeige, daß wir durch fortwährend auf fallende Verzögerung der Effectuirung unserer Bestellungen Seitens des Färbemeisters **H. Grabenhorst** in Wilferdingen, jetzt Durlach, genöthigt sind, die uns übertragene Agentur abzugeben und daher keine Bestellungen mehr annehmen können.  
**Fark & Hofmann.**

\* Das **Commissions-, Stellenvermittlungsbureau** und **Auskunftsbureau** von **Franz Seifert**, Langestraße 52, befindet sich nunmehr **Spitalstraße 51**, neben dem markgräflichen Palais, und werden daselbst angemeldet und nachgewiesen Stellen für männliche und weibliche Diensthöten; Vermittlungen von großen und kleinen Kapitalien; Verkauf von Ackerseera und Erbschaftsgeldern; Vermietungen von Wohnungen und Wirtschaften; Verkauf von Häusern und Bauplätzen; Eingaben zu Anstellungen und Heirathsgehe; Verreibung von Schuldforderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege. Alle und jeder Auftrag wird pünktlich und mit Verschwiegenheit besorgt.

Freunde, Bekannte und das geehrte Publikum mache ich auf dieses mein Bureau aufmerksam mit der Bitte, mich mit recht zahlreichen Aufträgen beehren zu wollen und zeichne  
Hochachtungsvoll  
**F. Seifert,**  
Spitalstraße 51.

### Bordeaux St. Julien

à 1 fl. per Flasche  
vom Hause **Emile Peychaud & Cie.** in **Bordeaux**  
empfiehlt in vorzüglicher Qualität  
**Louis Laur.**  
Großherzogtl. Hoflieferant,  
\*32. 12 Akademiestraße 12.

### Condensirte Milch

per Büchse 32 Kr.  
**ächt Viebig's Fleischextract,**  
in  $\frac{1}{2}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{8}$  Töpfen  
empfiehlt in frischer Waare  
**H. Sch. Rehleitner,**  
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

### Jessler's „Brust-Essenz“

aus „Spitzweigerich“ und „Hauswurzelkraut“ unter ärztlicher Aufsicht bereitet, allgemein bekannt durch ihre vorzüglich und schnelle Wirkung bei Husten, Heiserkeit u. Athemnoth, wird besonders

**Brust- und Lungenkranken** zur Heilung der kranken Lunge von Ärzten und Professoren als ausgezeichnetes Hausmittel bestens empfohlen. Bei Krankheiten des Magens wirkt sie durch den in ihr enthaltenen Bitterstoff appetitregend und magenstärkend.  
Haupt-Depot in **Carlsruhe** in der **Sächsischen Hofapotheke**. Depots in den meisten übrigen Apotheken.

### Neue schott. Matjes-Häringe, holl.

frisch geräucherter Gängfische, Speckbückinge  
empfiehlt **Michael Dirsch,**  
Kreuzstraße 3.

### Zeugniss.

Seit etwa 10 Jahren war ich mit einem schrecklichen Husten, verbunden mit starkem Auswurf und kurzem Athem, behaftet, der von Jahr zu Jahr an Heftigkeit zunahm, daß sich selbst viele Leute darüber entsetzten. Da alle ärztliche Hilfe und Mittel wenig oder gar nichts nützte, so glaubte ich schon alle Hoffnung auf Genesung oder Milderung dieses jämmerlichen Zustandes, der mich sogar zeitweise an das Bett fesselte, aufgeben zu müssen, als ich von dem berühmten **Breslauer Universum** hörte. Ich ließ mir 2 Flaschen kommen, welche mir nach 8 Tagen schon Linderung und 2 Monate später vollkommene Genesung verschafften.

Vom Dankgefühl durchdrungen, mache ich es mir zur Pflicht, dieses Zeugnis der Wahrheit gemäß anzustellen und dieses vortreffliche **Breslauer Universum** erfahrungsgemäß allen Brust- und Hustenleidenden aufs Dringendste zu empfehlen.  
**Berthold Adler**  
in **Wien**, Renngasse 26 b.

(Anmerkung.) Langwierige, veraltete, tief im Organismus eingewurzelte Krankheiten aller Art, insbesondere Gicht und Rheumatismus, Lähmungen, Brust- Lungen- u. Magenleiden, Hämorrhoiden, Krebschäden, Knochenfraß, Flechten und sonstige Hautausschläge, Frauenkrankheiten u. s. w., bei welchen bisher jede ärztliche Behandlung ohne Erfolg geblieben ist, werden durch den Gebrauch des Blut- u. Säftereinigungsmittels **Breslauer Universum** sicher, schnell und für immer beseitigt. Bei veralteten Nubeln sind zwei, sonst nur eine Flasche à 2 fl. zur vollständigen Heilung ausreichend.  
\*) Bestellungen darauf nimmt entgegen  
**Th. Brugler,**  
Waldstraße 10

**Fliegen-Harz,**  
**Fliegen-Papier,**  
**Fliegen-Holz,**  
ächt kaukasisches Insektenpulver und Camphor empfiehlt  
**Friedrich Herlan,**  
Langestraße 100.

**Arsenikfreies Fliegenpapier,**  
**Fliegenholz und Fliegenleim**  
empfiehlt **Th. Brugler,** Waldstraße 10.  
Wiederverkaufern guten Rabatt.  
12.6.

2.2. Vorzüglichsten ächten Wein-  
essig, alle Sorten Gewürze, sowie  
große Auswahl in Zucker empfehle ich  
zum Einmachen zu wirklich vortheilhaften,  
billigen Preisen.

**J. Schuhmacher,**  
Ecke der H. Herren u. Amalienstraße 14

**Jr. Spelter**  
empfiehlt sein Lager in  
**franz. u. engl. Parfümerien,**  
sowie eigenes Fabrikat;  
**Toilettegegenstände,**  
als: Bürsten, Kämmen, Schwämme, Bades-  
rollen, Flacons &c.

3.3. Deutsche Kaiserhölzchen, Schwedische  
Zündhölzer, Schwedenständer, Schwedeneis,  
gewöhnliche und feine Solonhölzchen, Wachs-  
kerzchen, Reißbänder, Zündnagel, Fidiwas und  
Kunien empfiehlt

**C. B. Gebres,**  
Langestraße 139, Eingang Kammerstraße.

**Wurzsteine**  
empfiehlt

**J. Kühenthal,**  
Nachfolger von Karl Wall,  
Amalienstraße 53.

**Eine größere Parthie**  
kleiner und größerer Kiste von  
**Handtüchern, Tischtüchern,**  
**Servietten,**  
sowie

**Leinwand**  
habe ich zum schnellsten Verkauf zu be-  
sonders billigen Preisen ausgesetzt.  
**M. L. Homburger,**  
Langestraße 203.

**Langestraße 71.**

Wegen bevorstehender Vergrößerung  
unseres Verkaufslotals geben wir unsere  
Artikel, wie **Frauenhemden, Her-  
renhemden, Unterröcke, Corset-  
ten, Chemisettes, Schürzen** u.  
s. w., zu bedeutend herabgesetzten  
Preisen ab und halten uns bestens em-  
pfohlen.

**Fark & Hofmann.**

**Wasserleitungsschläuche**  
zum Besprengen der Straße und Gärten,  
in verschiedenen Weiten, empfiehlt  
**August Indickar,**  
Langestraße 56.

Das  
**Roßhaarreinigungs-Geschäft**  
von  
**F. Stumpf**  
befindet sich

**Nippurrerstraße 18.**

Auch wird daselbst **Wolle, Baum-  
wolle und Seide** schönens gewaschen  
und geschlumpft.

Aufträge nehmen an:  
**Herr J. Rogel, Langestraße 121,**  
**Holzwarth, Douglasstraße 30**  
63.

**F. Stumpf.**  
2.2. **Empfehle**  
mein großes Lager **Herren- und Damen-  
Koffer** sowie **Sandkoffer** in solider und  
dauerhafter Arbeit zu billigen Preisen  
und sind dieselben fortwährend zu haben  
bei

**Ferdinand Holz, Möbelhandlung,**  
Waldhornstraße 19.

Ich besitze durch einen sehr günstigen  
Einkauf eine Parthie **Herren-Keder-  
Koffer und Sandkoffer,** welche ich zu  
äußerst billigen Preisen abzugeben im Stande bin.  
**Liebmann Ettlinger,**  
Ritterstraße 12.

**Billige Möbel und  
Betten.**

\* Zwei neue Betten, bestehend in Bettlade,  
Rost, Matrage und Polster (zusammen 65 fl.),  
ein neues Bett (französische Façon) 85 fl.,  
Seegrasmatragen à 9 fl., neue Kanapes von  
25 fl. an bei

**S. Kirchenbauer,**  
Zähringerstraße 71.

**Bohnen- u. Krautständer**  
jeder Größe unter Garantie, daß dieselben  
weder durch Geschmack noch Farbe Einfluß auf  
Kraut &c. haben, sind zu den billigsten Preisen  
vorräthig.

\* 3.2. **L. Kappler, Hasanenplatz 5.**

**Wein-Empfehlung.**

Ausgezeichneten Rothwein, den Liter zu  
24 kr.,  
sehr guten weißen Tischwein, den Liter zu  
18 kr.,  
sehr preiswürdigen Crutwein zu 12 kr.

Verkaufe ich fortwährend in Commission für  
eine auswärtige, bestrenommirte, reelle Wein-  
handlung in Fässchen von 25 Liter an.

**S. Kirchenbauer,**  
Zähringerstraße 71.

**Markgraf, Gut Augustenberg**  
bei Grözingen.

Hier Obm feinen, reingehaltenen **Nißling-  
wein** 1873er verkauft im Einzelnen oder  
Ganzen

**L. Kühn, Gutepächter.**

**Wein-Verkauf.**  
\* 3.2. Wegen benötigter Räumung ei-  
nes Privatellers ist ein größeres Quan-  
tum von **altem reingehaltenem**  
**Klingelberger** zu verkaufen und wird  
solcher auch in kleineren Parthien von  
mindestens 20 Liter abgegeben. Nähere  
Auskunft ertheilt Hr. Kaufmann **Brand-  
Netter** (Giani's Nachfolger), wo-  
selbst auch einzelne Probeflaschen zu ha-  
ben sind.

**Einen guten Stoff**  
Freiberlich v. Seldeneisches Lagerbier,  
die Flasche 7 1/2 kr., sowie prima Limburger  
Käse zum Streichen empfiehlt

\* 2.2. **J. Geld, Douglasstraße 16.**

**Empfehlung.**  
2.1. Der verehrlichen hiesigen Einwoh-  
nerschaft bringe ich mein **Möbeltransport-  
Geschäft** auf nächstes Quartal in empfeh-  
lende Erinnerung.

Zugleich übernehme ich mit meinem zwei  
großen geschlossenen Möbelwagen Aufträge zu  
Möbeltransporten nach jeder Richtung des  
Landes, sowie in das Ausland.

**S. Heidesberger,**  
Möbeltransportgeschäft u. Dienstmännerinstitut,  
Herrenstraße 52.

**Bodenwische**  
ist jeden Tag frisch zu haben bei  
**Bodenwischer Widmann, Herrenstr. 27.**

**M. Winter**  
Kontor: 28 Herrenstraße,  
1a Nowak's-Anlage parterre;  
Holzplatz: Angartenstraße,  
empfiehlt:

**Buchenholz,**  
**Fichtenholz** (gefägt und  
**Lannenholz**) (gespalten,  
**Ruhrsettschrot,** ermäßigt,  
**Ruhr-Strückkohlen,**  
**Saar-Strückkohlen,**  
**Coaks**

in jedem Quantum frei zugeführt zu  
billigster Berechnung

**Anzeige.**  
Heute Abend frische **Leber- und Grieben-  
würste,** empfiehlt  
**Franz Doll, Metzgermeister,**  
Spitalstraße 42.

**Den Handelsstand Karlsruhe's**  
und der Umgegend glauben wir uns zu verpflichten, wenn  
wir ihn auf ein neues praktisches Werk aufmerksam  
machen. Dasselbe ist das im Verlage der C. Pfeiffer's-  
chen Buch- und Kunsthandlung in Berlin erscheinende  
„**Handbuch für den Eisenbahn-Güterverkehr**  
**des Deutschen Reiches**“, dessen erster Band uns  
vorliegt und der das neue vom 1. Juli ab gültige Be-  
triebs-Reglement mit ausführlichen, aus dem  
**amtlichen Material** geschöpften **Erläuterungen** und  
einem vollständigen **Zachregister** für den praktischen  
Gebrauch des Handelsstandes enthält. Der Preis des  
von jeder Buchhandlung zu beziehenden Buches ist nur  
1 Mark. Kein Geschäftsmann sollte diese kleine Ausgabe  
scheuen, die ihm so manchen **Zeits- und Geldverlust**  
erspart, welcher durch die Unkenntnis oder Nichtbeachtung  
der geltenden Bestimmungen herbeigeführt wird.

21. Soeben erschien bei mir:

### Sechs Lieder

für eine Singstimme mit Pianofortebegleitung und der **Frau Fürstin Marie von Leiningen** gewidmet von **Eduard Ereiherrn von Seldeneck**. Preis 1 Mark 80 Pfennige. Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster**, 10 Friedrichsplatz.

### Todesanzeige.

Gestern Abend 1/2 8 Uhr entschlief unser lieber Gatte, Vater, Großvater und Urgroßvater

**Wilhelm Morstadt,**

vormaliger Kaufmann,

im 78. Lebensjahre an Altersschwäche, wovon wir unsere Freunde und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen.

Carlsruhe, den 6. Juli 1874.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Wilhelm Morstadt,**

Gemeinderath in Karlsruhe.

### Eintrachts-Bibliothek.

3.2. Heute Nachmittag von 1 bis 3 Uhr werden die ausgeliehenen Bücher der Revision wegen zurückgenommen werden

### Bürger-Verein.

Unsere verehrlichen Mitgliedern zur gefälligen Nachricht, daß das Ausleihen von Büchern eingestellt, ebenso die Bibliothek behufs der Revision von heute an geschlossen ist, und werden dieselben daher freundlichst ersucht, die in Händen habenden Bücher **Donnerstag den 9., Freitag den 10. und Samstag den 11. Juli d. J. von 2 bis 3 Uhr Nachmittags** abzugeben indem sie sonst gegen Sängergebühr abgeholt werden müßten

Der Bibliothekar.

### Militärverein Karlsruhe.

21. Mittwoch den 8. Juli, Abends 1/2 9 Uhr, **Musikalisch-declamatorische Abend-Unterhaltung** in Clever's neuer Bierhalle, Langestraße 42.

Indem wir unsere verehrlichen Mitgliedern und deren Familienangehörige hierzu einladen, bemerken wir, daß Halle und Garten für uns reservirt sind und der Eintritt nur gegen Vorzeigung der Beitragskarten pro 1874 gestattet ist.

Der Vorstand.

### Entomologenverein.

Heute Abend beim Leopold.

Meininger 7 fl.-Loose von 1870.

19. Serienziehung am 1. Juli. Gewinnziehung am 1. August 1874.  
Gewinn 523 1943 1951 2848 3082 3126 3131 3147  
3893 4110 4513 5025 5641 5987 6322 7599 7932  
8848 8619 8710.

Moskau

Wien



1872.

1873.

## Buschenthal's Fleischextract.

Untersuchungscontrolle: *H. Beckhardt*

General-Depot Leipzig.

Haupt-Depot: **Chr. Keller & Comp.** in Heidelberg.  
Verkaufs-Stellen bei: Apotheker **G. Döll**, **W. L. Schwaab**, **Hauser's Nachf.**, **Louis Dörle**, **Paul Meyer**, Erbprinzenstraße 2a und Langestraße 40, **Th. Brugier**, **Karl Malzacher**, **Albert Salzer** in Karlsruhe. 43.

## Billige Herrenkleider!

\* Eine große Parthie Sommer-Jaquettes, Joppen, Paletots, Hosen und Westen habe ich zum Ausverkauf zurückgesetzt, welche weit unter den Fabrikpreisen abgegeben werden.

**Carl Seeligmann,**

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzenboi

## Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen mein Geschäft als **Maurermeister** eröffnet habe. Indem es mein Bestreben sein wird, alle mir gütigt gewordenen Aufträge auf das Beste auszuführen, erlaube ich mir, für sämtliche bei Neubauten und Baureparaturen vorkommenden Maurerarbeiten, sowie Anfertigung von Plänen u. mich bestens zu empfehlen.

Hochachtungsvoll

**Martin Daub, Maurermeister,**

3.1. Zähringerstraße 14.

Auf bevorstehende Badezeit empfehle ich mein Lager, bestehend in allen Arten **Sand- und Reisekoffern**, zu billigsten Preisen.

**M. Reutlinger,**

5.4. Kronenstraße 10.

**Louis Döring** in Karlsruhe,

Ecke der Ritter- und Langenstraße, empfiehlt:

**Briefmappen, Brieftaschen, Notizbücher**

in allen Qualitäten.

3.2.

**Englischen Batist-Sommer-Buckskin**  
 in feiner, leichter Wolle, gute Qualität,  
 zu Reiseanzügen  
 liefert nach Maß à 30, 33 und 36 fl.

**A. Herzmann,**  
 Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

**Noiré-Schürzen**

sind in ganz neuen Mustern und großer Auswahl vorrätig bei  
**Friedrich Wirth, Langestraße 104,**  
 im Hause des Herrn Fr. Wolff.

Fortsetzung des Verkaufs von **Beugstiefeln à 2 fl.**  
 und **Kidlederstiefeln à 4 fl.** bei

**H. Landauer,**  
 Langestraße 175b.

**Ritter geographisch - statisches Lexicon**  
 sind bis jetzt 8 Lieferungen à 54 kr. erschienen. Abonnenten können  
 jederzeit eintreten. — Zugleich erlaube ich mir darauf aufmerksam zu  
 machen, dass etwa von der nun fallenden Köhler'schen  
**Buchhandlung in Reichenbach bezogene Exem-  
 plare von mir weiter geliefert werden.**  
**Th. Ulrici, Lammstrasse 4.**

**Ruhrkohlen**  
 ab Schiff **Marau.**

Es sind wieder mehrere Schiffsladungen mit frischen Ruhrkohlen für mich in  
 Marau eingetroffen und empfehle ich

**Ruhrfetttschrot,  
 Ruhrfesselfohlen,**  
 bester Qualität zu ermäßigten Preisen.

**C. W. Noth,**  
 Waldstraße 81.

**Marau. Ruhrkohlen.**

Ruhrfetttschrot und Schmiedekohlen bester Qualität sind in frischer  
 Ladung eingetroffen und empfehlen solche ab Schiff billigt  
**Birnbacher, Kunz & Comp.,**  
 Kontor: Hirschstraße 41.

**Grüner Hof.**  
 Heute, Dienstag den 7. Juli  
 (Benefiz für Fr. Jeannetta) und  
**Abschieds-Vorstellung**  
 des Charakterkomikers **C. Helmstatt** mit Gesellschaft.  
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 fr. (Neues Programm).

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großb. botanischen Garten.

	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
5. Juli.				
3 u. Morg.	+ 13	28" —	Südwest	hell
12 Mitt.	+ 24	28" —	"	"
6 Abds.	+ 21	28" —	"	"
6. Juli.				
3 u. Morg.	+ 13	28" —	Südwest	umwölkt
12 Mitt.	+ 20	28" 1"	Südost	hell
6 Abds.	+ 18	28" 1"	Ost	"

**Standesbuchs-Auszüge.**

- Geburten:**  
 4. Juli. Rudolph Steger von Hausen a. M., Sattler,  
 mit Amalie Streitmatter von hier.  
**Geburten:**  
 1. Juli. Leopold August, Vater Georg Süßke, Kutscher.  
 4. " Ein Mädchen (totgeboren), Vater Nikolaus  
 Jürgensen, Schlossermeister.  
 5. " Ester, Vater Liebmann Strauß, Bäcker.  
 5. " Ein Knabe (totgeboren), Vater H. Barthel,  
 Schlosser.  
**Todesfälle:**  
 4. Juli. Georg, alt 2 Monate 11 Tage, Vater Werk-  
 führer Schumacher.  
 4. " Josef, alt 7 Monate 7 Tage, Vater Neustor  
 Göller.  
 6. " Heinrich Pfaff, Monteur, ein Gemann, alt 43  
 Jahre.

- Fremde**  
 übernachteten hier vom 5. auf den 6. Juli.  
**Bayerischer Hof.** Perz, Kfm. v. Eßern, Rin-  
 ger, Kfm. a. Tyrol. Höfinger, Stud. v. Geroltsheim.  
 Roth, Straßenmeister v. Willingen.  
**Darmstädter Hof.** Rosenfelder, Kfm. v. Lahr.  
 Fischer, Oekonom v. Zell. Köhler, Kfm. v. Frankfurt.  
**Deutscher Hof.** Faulhaber v. Säckingen. Bun-  
 der v. Frankenthal. Lemert v. Cassel.  
**Englischer Hof.** Jerann m. Bruder von Cassel.  
 Heymann, Kaufm. v. Frankfurt. Bed, Kfm. v. Mann-  
 heim. Schweizer u. Frenkel, Kf. v. Mühlhausen. Hau-  
 ser, Kfm. v. Stuttgart.  
**Erbprinzen.** Gordan, Priv. m. Frau v. Belfort.  
 Newland, Priv. m. Frau v. London. v. Quata m. Frau  
 v. Baden. Dr. Gramer v. Wien. Sausen, Kaufm. v.  
 Leipzig. Levy, Kfm. v. Straßburg.  
**Geistl.** Fr. Jost v. Darmstadt. Dränert, Kfm. v.  
 Weimar. Schrenk, Lehrer v. Ueberlingen. Reinermann  
 v. Frankfurt.  
**Goldener Adler.** Mayer, Kfm. u. Moser, Fabr.  
 v. Mainz. Bauer, Kaufm. v. Straßburg. Breitwieser,  
 Part. v. Gernsbach. Seligmann, Kaufm. v. Heilbronn.  
 Leibinger, Kfm. v. München. Kenner, Kfm. v. Heilbronn.  
 Bloch, Kfm. v. Sulzbach. Friedmann, Kfm. v. Nassau.  
 Göb, Maurermeister v. Muhlberg.  
**Goldener Karpfen.** Stöcker, Fabr. v. Freiburg.  
**Goldene Traube.** Bogmann, Lehrer v. Gerns-  
 bach. Stog, Fabr. v. München.  
**Grüner Hof.** Hellenthal m. Fam. v. Hamburg.  
 Rohmann m. Fam. v. Genf. Jehene m. Fam. von  
 Neuchatel. Berle m. Fam. v. Bern. Dr. Baler m. Fam.  
 v. Düsseldorf. v. Kornmühl m. Fam. a. Ungarn. Wal-  
 ter m. Fam. v. Wien. Brenzinger v. Freiburg. Pfeiffer  
 v. Reichenbach. Raley, Rent. m. Frau a. Italien. Salz,  
 Kfm. v. Remscheid. Köntsch m. Fam. v. Gannstadt.  
**Hotel Große.** Frau v. Bollboth m. Fam. aus  
 Polen. Luz m. Frau v. Wiesbaden. Duderstadt, Kfm.  
 v. Göttingen. Griesing, Kfm. v. Buchen. Sponholz,  
 Kfm. v. Mauen. Grund, Kfm. v. Berlin.  
**Hotel Stoffleth.** Martin, Rent. v. Paris. Frau  
 Moser m. Tochter von Donaueschingen. Heibelmann,  
 Kfm. v. Münster. Werner, Kfm. v. Heidenheim. Mou-  
 tin, Kfm. v. Paris. Müller, Kfm. v. Göttingen. Al-  
 bel, Kfm. v. Reuzingen. Schmitz, Kfm. v. Heilbronn.  
 Ehrmann, Kfm. v. München. Fleiner, Kfm. v. Stutt-  
 gart. Darts, Kfm. v. Reuzingen.  
**König von Preußen.** Schneider, Güterexpedito-  
 r. v. Heibelberg.  
**Raffener Hof.** Wertheimer, Kfm. v. Bllgheim.  
 Frau Guggenheimer m. Tochter v. Frankenthal.  
**Prinz Max.** Regenhorst, Kfm. m. Frau v. Calw.  
 Benster, Kfm. v. Mannheim. Wenz u. Kunz, Kf. von  
 Stuttgart. Hüsch, Kfm. v. Wiesloch. Müller, Kfm. v.  
 Vaireuth. Weinhard, Part. m. Frau v. Berlin. Vid-  
 ler, Rent. m. Tochter v. Siedlin. Gehler, Kfm. v. Ulm.  
**Prinz Wilhelm.** Hofmann, Kfm. von Gießen.  
 Grab v. Neudorfhofheim.  
**Sonne.** Gschholz, Straßenmeister v. St. Blasien.  
 Franz, Weinhdl. v. Straßburg.

Kedigt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. v. Fr. Wüller'schen Hofbuchhandlung.